

Germany-Freinsheim: Insulation work**OJ S 144/2023 28/07/2023****Contract notice****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Freinsheim Sanierungsträger GmbH

Postal address: Bahnhofstraße 12

Town: Freinsheim

NUTS code: DEB3C Bad Dürkheim

Postal code: 67251

Country: Germany

E-mail: sanierungstraeger@outlook.com**Internet address(es):**Main address: <https://www.vg-freinsheim.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YD4Y45A/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YD4Y45A>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: GmbH

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Trockenbauarbeiten - Dämmung

Reference number: B 3501

II.1.2. Main CPV code

45320000 Insulation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Stadt Freinsheim Sanierungsträger GmbH plant die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus 4 Baukörpern mit je 10 Wohneinheiten an der Erpolzheimer Straße in

Freinsheim. Die beiden südlichen Häuser B&D werden mit einer Tiefgarage mit insgesamt 38 Stellplätzen unterkellert.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Trockenbauarbeiten - Dämmung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB3C Bad Dürkheim

Main site or place of performance: Freinsheim Erpolzheimer Straße 67251 Freinsheim

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Freinsheim Sanierungsträger GmbH plant die Errichtung einer Wohnanlage bestehend aus 4 Baukörpern mit je 10 Wohneinheiten an der Erpolzheimer Straße in Freinsheim. Die beiden südlichen Häuser B&D werden mit einer Tiefgarage mit insgesamt 38 Stellplätzen unterkellert.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Trockenbauarbeiten - Dämmung wie folgt:

- 102,5m² Dämmung aus Holzwollemehrschichtplatten mit Mineralwolle als Decken-dämmung mit d=5cm
- 670m² Dämmung aus Holzwollemehrschichtplatten mit Mineralwolle als Decken- dämmung mit d=10cm
- 24m² Dämmung aus Mineralwolle als Wanddämmung mit d=16cm
- 95,5m² Dämmung aus Mineralwolle als Wanddämmung mit d=18cm
- 48m² Dämmung aus XPS-Dämmplatten als Wanddämmung im Bereich des Sockels mit d=10cm
- 50m² Putzträgerplatten aus Faserzement als stoßfeste Verkleidung im Bereich des Sockels.
- 122m² Kalk-, Zementputz auf Armierungsputz, gefilzt mit Körnung=0,5mm
- 12Stk. Kantenschutzprofile lackiert aus Stahl mit Einzellänge von 2,625m als Schutz in den Außenecken und Türleibungen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 13/11/2023 End: 05/03/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Nachweis - zunächst nur Eigenerklärung auf Formular des Auftraggebers (Formular 124) - darüber, dass der Bieter im Berufs- und Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist. Ggf. ist zu erklären, dass keine Eintragungspflicht besteht.

2. Nachweis - zunächst nur Eigenerklärung auf Formular des Auftraggebers (Formular 124) - über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6 e EU VOB/A einschließlich Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation
oder anstelle der Nachweise zu 1. und 2.:

- Nachweis der Präqualifikation durch Mitteilung der Registrierungsnummer, unter der der Bieter in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

- (Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen ist oder

- Vorlage einer einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) betreffend der in der Teil III und Teil IV A der EEE abgefragten Angaben.

Im Falle von Bietergemeinschaften sind die Nachweise zu 1. und 2. bzw. der Präqualifikationsnachweis/ Einheitliche Europäische Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

siehe Formblatt VHB 214

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/08/2023 Local time: 16:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 27/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/08/2023 Local time: 16:00

Place:

Bahnhofstraße 12 67251 Freinsheim

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Unter der in Abschnitt I.3) angegebenen Internetadresse sind nicht nur die Ausschreibungsunterlagen abrufbar, sondern es werden auch Antworten auf Fragen von Interessenten sowie ggf. aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen daher eigenverantwortlich sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere rechtzeitig vor Angebotsabgabe und Ablauf der Angebotsfrist prüfen, ob auf der Vergabeplattform Antworten zu Interessentenfragen und/oder zusätzliche Informationen und Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Angebotsabgabe zu beachten sind.
2. Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe in Textform (§126b BGB) über die unter Abschnitt I.3) genannte Vergabeplattform zugelassen. Andere Angebotsabgaben oder andere Übermittlungsarten der Angebote, wie etwa Post, Telefax oder E-Mail sind ausgeschlossen. In diesem Fall müsste das Angebot schon mangels Formwahrung gem. § 16 EU Nr. 2 VOB/A zwingend ausgeschlossen werden, ohne dass eine Nachforderungsmöglichkeit besteht.
Bei der Angebotsabgabe über die Vergabeplattform gem. Abschnitt I.3) ist zu berücksichtigen, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung des Angebots längere Zeit in Anspruch nimmt. Es ist daher ausreichend Zeit für das Hochladen des Angebots auf der Vergabeplattform einzukalkulieren.
Bekanntmachungs-ID: CXP6YD4Y45A

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).
Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen.

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2023